

Presseinformation

secunet startet verhalten in das Jahr 2023, verzeichnet jedoch einen Rekordauftragsbestand und bestätigt die Prognose für 2023

[Essen, 11. Mai 2023] Die secunet Security Networks AG (ISIN DE0007276503, WKN 727650, „secunet“), Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen und IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland, veröffentlicht heute die Konzernquartalsmitteilung zum 31. März 2023. Während der Umsatz und das EBIT im ersten Quartal 2023 unter den jeweiligen Vorjahreswerten liegen, erreicht der Auftragsbestand zum 31. März 2023 ein neues Rekordniveau. Vor diesem Hintergrund und angesichts der bestehenden Vertriebschancen bestätigt der Vorstand seine Prognose für das Geschäftsjahr 2023.

Nach einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2022, welches mit dem stärksten Quartal der bisherigen Unternehmensgeschichte abgeschlossen werden konnte, ist secunet verhalten in das Geschäftsjahr 2023 gestartet. Im ersten Quartal 2023 belief sich der Umsatz auf 55,2 Mio. Euro, verglichen mit 65,4 Mio. Euro im selben Zeitraum des Vorjahres. Ursächlich hierfür war insbesondere ein zurückhaltendes Produktgeschäft im Geschäftsbereich Public Sector, bedingt durch geringere Produktauslieferungen an Kunden im Januar und Februar. Im März dagegen nahm die Geschäftsdynamik spürbar zu.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei -6,2 Mio. Euro, nach 8,5 Mio. Euro im Vorjahr. Neben der Umsatzentwicklung wirkte sich das im Vergleich zum Vorjahr erfolgte strategische Belegschaftswachstum auf das Ergebnis aus. Infolge von Neueinstellungen und des akquisitionsbedingten Personalzuwachses stieg die Zahl festangestellter Mitarbeiter auf 967 Personen (31. März 2022: 797 Personen). Entsprechend dazu erhöhte sich der Personalaufwand. Das Belegschaftswachstum dient weiterhin der Erweiterung und

Presseinformation

Diversifikation des Produktangebots, beispielsweise im Bereich Cloud Security für besonders sicherheitskritische Anwendungen.

Der Auftragsbestand im Konzern erreichte aufgrund eines sehr guten Auftragseingangs mit 230,6 Mio. Euro zum 31. März 2023 einen neuen Rekordwert. Im Vergleich zum Vorjahresstichtag (184,3 Mio. Euro) entspricht dies einer erheblichen Steigerung von 25 Prozent. Auch gegenüber dem 31. Dezember 2022 (197,6 Mio. Euro) ist der Wert nochmals deutlich angewachsen.

„Nachdem wir im vorangegangenen Quartal zahlreiche Rekorde gebrochen haben, verlief der operative Start in das neue Geschäftsjahr 2023 verhalten. Gleichwohl war im März eine spürbare Verbesserung zu verzeichnen und auch der Auftragsbestand in Rekordhöhe von über 230 Mio. Euro sowie die bestehenden vielversprechenden Vertriebschancen deuten auf ein überdurchschnittlich starkes Geschäft in den nächsten Quartalen, insbesondere im zweiten Halbjahr, hin“, so Axel Deininger, Vorstandsvorsitzender der secunet Security Networks AG. „Aus diesem Grund rechnen wir mit einem Aufholeffekt im weiteren Jahresverlauf. Wir sind daher zuversichtlich, dass wir die für das laufende Jahr gesetzten Ziele erreichen und die kommunizierte Prognose erfüllen werden.“

Der Vorstand bestätigt seine mit dem Geschäftsbericht 2022 am 24. März 2023 veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2023. Diese sieht unverändert ein deutliches Umsatzwachstum auf rund 375 Mio. Euro vor (2022: 347,2 Mio. Euro). Beim EBIT wird ein leichter Zuwachs auf etwa 50 Mio. Euro erwartet (2022: 47,0 Mio. Euro). Traditionell liegt der Schwerpunkt des Geschäfts der secunet im zweiten Halbjahr. Dies hängt mit den Beschaffungsprozessen der öffentlichen Auftraggeber zusammen, die den Hauptanteil der Kundenbasis ausmachen. Auch für das laufende Geschäftsjahr 2023 deutet sich ein solcher Verlauf an.

Die Konzernquartalsmitteilung zum 31. März 2023 steht unter www.secunet.com als Download für Sie bereit.

Presseinformation

Kontakt

Philipp Gröber
Leiter Investor Relations
Tel: +49 201 5454-3937
E-Mail: investor.relations@secunet.com

secunet Security Networks AG
Kurfürstenstraße 58
45138 Essen / Germany
<http://www.secunet.com>

ISIN: DE0007276503
WKN: 727650

Notiert: Geregelter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Bremen, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, München und Stuttgart

secunet – Schutz für digitale Infrastrukturen

secunet ist Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen. In einer zunehmend vernetzten Welt sorgt das Unternehmen mit der Kombination aus Produkten und Beratung für widerstandsfähige, digitale Infrastrukturen und den höchstmöglichen Schutz für Daten, Anwendungen und digitale Identitäten. secunet ist dabei spezialisiert auf Bereiche, in denen es besondere Anforderungen an die Sicherheit gibt – wie z. B. Cloud, IIoT, eGovernment und eHealth. Mit den Sicherheitslösungen von secunet können Unternehmen höchste Sicherheitsstandards in Digitalisierungsprojekten einhalten und damit ihre digitale Transformation vorantreiben.

Über 1000 Expert*innen stärken die digitale Souveränität von Regierungen, Unternehmen und der Gesellschaft. Zu den Kunden zählen die Bundesministerien, mehr als 20 DAX-Konzerne sowie weitere nationale und internationale Organisationen. Das Unternehmen wurde 1997 gegründet. Es ist im SDAX gelistet und erzielte 2022 einen Umsatz von rund 347 Mio. Euro.

secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.secunet.com.

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Jede Aussage in dieser Mitteilung, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen (sowie die zugrunde liegenden Annahmen) wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der secunet Security Networks AG derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.